

Presse-Information

26. November 2018

Hamburger Hochbahn AG

Constanze Dinse
Pressesprecherin
Büro: 040/32 88-54 33
Mobil: 0170/525-56 50
presse@hochbahn.de

Hype nach Plan: Scooter entert die HOCHBAHN

- Erste reine Online-Kampagne mit Image-Spot gelauncht
- HOCHBAHN interpretiert Verlässlichkeit neu
- Internet-Hypes in der U-Bahn mit H.P. Baxxter, Das Bo und Sofia Tsakiridou

Katzenbabys, Alpaka, Techno-Beats und Influencer – nicht unbedingt das, was man von der Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) erwartet. Und dennoch sind genau dies die Zutaten für den ersten Image-Spot des Verkehrsunternehmens. Heute veröffentlichte die HOCHBAHN ihre „Werbung nach Plan“ und treibt dabei ihr Image als verlässliche Hamburger Institution auf die Spitze.

Christina Becker, Marketing-Chefin der HOCHBAHN: „Die Hamburger wissen, dass sie auf uns setzen können, wenn es um die Mobilität in ihrer Stadt geht: Die HOCHBAHN macht das! Darauf sind wir stolz, aber überraschen können wir damit kaum. Es ging darum etwas zu kreieren, das Ältere und vor allem auch Jüngere mit voller Absicht irritiert und dabei trotzdem klar macht: Bei uns läuft alles nach Plan, natürlich auch die Werbung.“

Ob beim Ausbau des WLAN-Angebots, der Einführung von E-Bussen oder dem Netzausbau der U4 mit der neuen Haltestelle Elbbrücken. Wenn die HOCHBAHN etwas in Angriff nimmt, sind Zeit- und Kostenplan in sicherer Hand. Diesem soliden Image stellt sich der von der Publicis Pixelpark GmbH entwickelte Spot zumindest augenscheinlich entgegen. Der Einsatz der prominenten Protagonisten und die Referenz zu zahlreichen Internet-Hypes bricht mit der bisherigen Kommunikation. Genau dies soll Aufmerksamkeit schaffen – insbesondere in der jungen Zielgruppe.

Im Video macht Scooter die HOCHBAHN zur HYPEBAHN, ein Alpaka sowie Influencerin Sofia Tsakiridou tauchen am Montagmorgen wie aus dem Nichts in der U-Bahn auf und schließlich übernimmt Das Bo den Fahrersitz eines Busses. Was auf den ersten Blick chaotisch und wie eine willkürliche Collage aus Internet-Hypes wirkt, hat eine klare Botschaft: Was bei der HOCHBAHN auch passiert, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben es im Griff. Hier läuft #allesnachplan.

Die 1911 gegründete Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) befördert mit ihrem eigenen Fahrzeugpark aus mehr als 250 U-Bahnen und 1.000 Bussen über 1,2 Millionen Fahrgäste täglich. Dabei bedient die HOCHBAHN als einer von 34 Partnern im Hamburger Verkehrsverbund (HVV) über 1.400 Haltestellen und ist das größte Verkehrsunternehmen im HVV-Einsatzgebiet. Rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten bei der HOCHBAHN rund um die Uhr für einen attraktiven öffentlichen Personennahverkehr und bequeme, zukunftsorientierte Mobilität in Hamburg.